

06.10.2016 – 11:00 Uhr

SRG SSR sichert sich weitere umfassende Rechte im Wintersport

Bern (ots) –

Bern/Zürich, 6. Oktober 2016. Das Publikum kommt auf den Sendern und Plattformen der SRG weiterhin in den Genuss einer umfassenden Berichterstattung im Wintersport. Für die kommenden Jahre hat sich die SRG unter anderem Rechte an der Eishockey-WM, an der Schlussphase der Champions Hockey League und am Finalspiel des Swiss Ice Hockey Cup gesichert. Auch im Curling, Bob und Skeleton sind die wichtigsten internationalen Wettkämpfe weiterhin bei SRF, RTS und RSI im Programm.

SRF, RTS und RSI (TV, Radio, Online/App) zeigen neben der Entscheidung in der nationalen Meisterschaft auch künftig die packendsten Momente des internationalen Eishockeys: Die SRG hat sich für die Schweiz die Liverechte an allen Schweizer Spielen, einem Viertelfinal, beiden Halbfinals und den Finalspielen der Eishockeyweltmeisterschaften - inklusive der Heim-WM 2020 in der Schweiz - gesichert. Die Rechte an allen anderen WM-Partien hat die SRG an Cinetrade sublizenziert.

Bei Schweizer Beteiligung werden künftig die Halbfinals und Finals der Champions Hockey League ebenfalls live auf den Sendern und Plattformen der SRG übertragen. Zudem produziert die SRG sämtliche Heimspiele mit Schweizer Beteiligung. Die Rechte zur Pay-Verwertung aller Partien hat die SRG an Cinetrade sublizenziert. An beiden Eishockey-Grossereignissen, der WM und der Champions Hockey League, verfügt die SRG auch künftig über umfassende Nachverwertungsrechte. Die entsprechenden Vereinbarungen mit Infront Sports & Media gelten für sechs Saisons von 2017/18 bis 2022/23.

Auch die Liverechte am Finalspiel des Swiss Ice Hockey Cup liegen weitere fünf Jahre bei der SRG. Zudem besteht die Möglichkeit, Westschweizer Derbys im Halbfinal live auf RTS zu zeigen. Dasselbe gilt für das Tessin: Mögliche Tessiner Duelle im Halbfinal können live auf RSI übertragen werden. Wie bis anhin haben die SRG-Sender und -Plattformen ab der ersten Runde für sämtliche Spiele umfassende Nachverwertungsrechte. Die SRG und Infront Ringier haben eine entsprechende Vereinbarung für die Saisons 2017/18 bis 2021/22 abgeschlossen. Die Vereinbarung gilt vorbehältlich, dass der Swiss Ice Hockey Cup fortgeführt wird. Den Entscheid fällen der Schweizerische Eishockeyverband und die Klubs im November.

Mit Infront Sports & Media hat die SRG zudem Verträge im Curling und im Bob/Skeleton abgeschlossen. SRF, RTS und RSI (Radio, TV, Online/Apps) können bis 2018 im Curling alle Spiele der Europa- und der Weltmeisterschaften der Männer und Frauen exklusiv im Free-TV zeigen. Der Vertrag umfasst unter anderen die Übertragungsrechte an der Heim-EM 2017 in Sankt Gallen. Im Bob und im Skeleton hat sich die SRG ebenfalls die Live- und Nachverwertungsrechte an den Weltmeisterschaften und dem Weltcup gesichert. Die Vereinbarung gilt bis Ende Saison 2017/18.

Über die Vertragsdetails wurde Stillschweigen vereinbart.

Kontakt:

Unternehmenskommunikation SRG
Daniel Steiner, Mediensprecher, 079 827 00 66

Auskünfte erteilt:

Roland Mägerle, Leiter Business Unit Sport, Leiter SRF Sport
Koordination via Lino Bugmann, Mediensprecher SRF Sport
Tel. 044 305 50 50 oder lino.bugmann@srf.ch